

Lehm- & Kalkbau Wilhelm Infoblatt I

12 gute Gründe mit Lehm zu bauen

1. Lehm wird für den Hausbau seit Jahrtausenden in aller Welt verwendet. Richtig aufbereitet und verarbeitet, liefert der Aushub ohne den Humusanteil einen gesunden, regenerierbaren Baustoff, der auch heute allen ökologischen und ökonomischen Anforderungen gerecht wird.
2. Bauen mit Lehm und Wohnen in Lehmhäusern ist gesund. Lehm reguliert die Luftfeuchtigkeit, schafft ein gutes Raumklima, ist hautfreundlich und bindet schlechte Gerüche - wie etwa Zigarettenrauch.
3. Lehm als bewährtes Baumaterial überdauert bei fachgerechter Verarbeitung Jahrhunderte.
4. Lehm ist zu 100% wiederverwertbar. Lehm aus alten Häusern wird eingesumpft und beim Bauen erneut verwendet.
5. Lehm schützt durch die geringe Gleichgewichtsfeuchte die Holzkonstruktion. Chemischer Holzschutz ist unnötig.
6. Lehm wird mit geringem Aufwand an Fremdenergie und Technik gewonnen und verarbeitet. Erschließung, Transport, Baustelleneinrichtungen und Schalungen erfordern Kosten, die unter denen vergleichbarer Bautechniken liegen.
7. Lehm lässt sich leicht reparieren und eignet sich für das Verlegen von Rohren, Leitungen etc.
8. Lehm weist mit entsprechenden Zuschlagsstoffen gute Wärmedämmwerte für Wände, Decken und Dächer auf.
9. Lehm bietet einen guten Schall- und Trittschutz.
10. Lehm ist bewährtes, gesundes Material für Innenputze, auch bei Renovierungsarbeiten und Restaurationen.
11. Lehm lädt zur kreativen Gestaltung und künstlerischen Betätigung ein - gegen Langeweile und Normierung am Bau.
12. Lehm ist ein kostengünstiger Baustoff, der sich zur handwerklichen Verarbeitung gut eignet. Mit keinem anderen Material kann man ähnlich einfach bauen. Deshalb ist Lehm prädestiniert für Selbstbauprojekte.
13. **Und noch ein Grund:** Unsere Zukunft kann nicht in Bauweisen liegen, die umweltbelastend sind, Handwerker überflüssig macht und Menschen krank werden lässt.